



Sammlung Theaterzettel

Alles um Geld

Eulenberg, Herbert

1912-04-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**GROßHERZOG
LICHES THEATRE**
MANNHEIM

Montag, den 1. April 1912

40. Vorstellung im Abonnement B

Alles um Geld

Ein Stück von Herbert Eulenberg
Regie: Ferdinand Gregori

Personen:

Vincenz, eine Kreatur Gottes	.....	Hans Godek
Susanne	} seine Kinder	Maria Sein
Titus		Hubert Orth
Cassian, sein Schreiber	.....	Rudolf Aicher
Sigismund, sein Vater	.....	Karl Schreiner
Sigismunds Frau	.....	Elise de Lant
Edmund, ein höherer Beamter	.....	Ernst Rotmund
Edmunds Frau	.....	Oskar Boehme
Hilarius, ein fetter Börsenmensch	.....	Alexander Köfert
Modest, ein Dachdeckermeister	.....	Karl Neumann-Hoditz
Sillern	} früher Silbertröpfen, ein getaufter Jude	Gläubiger von Vincenz
Basil, ein Geldverleiher			Wilhelm Kolmar
Casimir, ein Wucherer	.....	Otto Schmöle
Semper, ein Geschäftemacher	.....	Karl Marx
Cyrial, ein Heiratsvermittler	.....	Paul Tietzsch
Ursula, eine prächtige alte Frau	.....	Emil Hecht
Peter,	} zwei Aushilfsdiener	Toni Wittels
Paul,		Paul Richter
		Alfred Landory

Eine Anzahl Herren und Damen aus der sogenannten guten Gesellschaft.
Bediente im Hause Sigismunds.

Erscheinungen im Stücke

Das Kind	.....	Hubert Orth
Der Jüngling	.....	Georg Köhler
Der Mann	.....	Franz Hubermann
Ein stummer Greis	.....

Nach dem dritten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7¹/₂ Uhr

Ende nach 10¹/₂ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise.

Numerierte Plätze:		III. Rang:	
I. Rang:		Mitte, 1. Reihe	Mk. 2.50
Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
Mitte, 2. Reihe	" 6.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge)	" 1.50
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—		
Parterre:		IV. Rang:	
Loge, 1. Reihe	" 5.—	Mitte	" 1.—
Loge, 2. Reihe	" 4.—	Seite	" .50
Sperrsitze im I. Parkett	" 4.—		
im II. Parkett	" 3.—		
II. Rang:		Nicht numerierte Plätze:	
Seite: 1. Reihe	" 3.50	Stehplätze im Parkett	" 2.50
2. Reihe	" 3.—	Parterre	" 1.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre, und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73.; Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Dienstag, 2. April (C. 40, hohe Preise)
Mittwoch, 3. April (D. 40, kleine Preise)

Lohengrin
Maria Magdalene

Anfang 7 Uhr
Anfang 7¹/₂ Uhr